



Äußerst flexibel und energieeffizient: Neue R32 Monozone-Klimaanlagen von Hitachi

Die Hans Kaut GmbH aus Wuppertal hat mit den neuen Monozone-Klimaanlagen von Hitachi den Light Commercial Bereich im Fokus. Die Geräte werden mit dem umweltfreundlichen Kältemittel R32 befüllt. Durch den Einsatz dieses effizienten Kältemittels mit einem GWP von nur 675 konnte nicht nur die Kältemittelfüllmenge reduziert, sondern auch die saisonale Effizienz gesteigert werden.

Insgesamt stehen mit den drei Leistungsklassen der Monozone Außeneinheiten acht Gerätekombinationen zur Verfügung. Dabei hat Hitachi sich auf die klassischen Kombinationen festgelegt, an jede Außeneinheit kann man beliebig ein Wand-, Kassetten- oder Kanalgerät entsprechender Leistungsklasse anschließen.

Der garantierte Einsatzbereich im Kühlen liegt bei -15°C bis $+46^{\circ}\text{C}$, so dass der Einsatz in Technikräumen im Ganzjahresbetrieb uneingeschränkt möglich ist. Ein monovalenter Betrieb ist ebenfalls möglich, da der Einsatzbereich im Heizen bei -15° bis $+24^{\circ}\text{C}$ liegt.

Besonders hervorzuheben ist eine sehr gute Grundausstattung der Inneneinheiten, zum Beispiel verfügen alle Wand- und Kassettengeräte über standardmäßig integrierte ECO-Sensoren. Ein ECO-Sensor registriert Bewegungen und schaltet automatisch die Energiesparfunktion ein, sobald keine Aktivitäten in den Räumen feststellbar sind. Die neuen Kanalgeräte sind für den unsichtbaren Einbau in den Zwischendecken konzipiert und haben eine eingebaute Kondensatpumpe. Die externe statische Pressung des Lüftermotors beträgt von bis zu 150 Pa. Für die Anlagensteuerung stehen Infrarot- oder Kabelfernbedienungen zur Verfügung, die mit Wochentimer-Funktionen sowie großen Infodisplays zur Parameteranzeige punkten.